

# Glas begeistert Kinder

TfK-Technikhaus Regen arbeitet mit der Glasfachschule Zwiesel zusammen

**Zwiesel.** Die Welt spielerisch und durch Selbermachen entdecken, dadurch seine Talente erkennen und darauf aufbauend berufliche Perspektiven entwickeln – das ist das Ziel des gemeinnützigen Vereins Technik für Kinder (TfK). In seinem aktuellen Ferienprogramm war diesmal auch ein Angebot der Glasfachschule Zwiesel unter folgendem Thema zu finden: „Upcycling – Baue dein eigenes Windlicht aus Glas“.

Die Gruppe, welche vonseiten des TfK durch die Botschafter Eberhard Kreuzer und Toni Fischer begleitet wurde, machte sich nach einer kurzen Begrüßung durch Fachoberlehrer Ragnar Theuerjahr, welcher das Angebot im Namen der Glasfachschule ausgearbeitet und organisiert hatte, schnell an die Arbeit. Unter professioneller Anleitung von Fachoberlehrer Robert Wölfl aus dem Glasapparatebau wurden Flaschen und Gläser auf die gewünschte Länge gebracht. Schon alleine der Begriff „Absprengen“



**Die Fachoberlehrer mit den Teilnehmern (v.l.):** Ragnar Theuerjahr, Eberhard Kreuzer, Josef Reitberger, Regine Steib, Toni Fischer und Gunther Fruth.  
– Foto: GFS

sorgte hier für Aufmerksamkeit. Fasziniert beobachteten die jungen Teilnehmer den Prozess, was alleine mit Anritzen und punktueller Hitze am Glas alles erreicht werden kann.

Anschließend glätteten die Kinder die dabei entstandenen scharfen Ränder in der Veredelung mit Hilfe von Schleifscheiben. Fachlehrer Josef Reitberger unterstütz-

te hierbei tatkräftig. Um die Objekte weiter veredeln zu können, wurden diese mit Sandstrahltechnik mattiert, um eine raue Oberfläche zu generieren.

Zum Schluss erhielten die Gläser durch die Kursteilnehmer in der Fachabteilung Malerei mit Pinsel und Farbe ein individuelles Dekor. Dazu lernten sie von Fachoberlehrerin Regine Steib, Farben

aus Pulvern richtig anzumischen und fachgerecht aufzutragen. Damit die Bemalung auch dauerhaft hält, ist es nötig, die Farben im Brennofen bei rund 520 Grad einzubrennen, erklärte die Lehrerin.

Die angesetzten dreieinhalb Stunden des Projekttages vergingen wie im Flug und die Ergebnisse, welche später abgeholt werden konnten, zeugen von großer Motivation und Begeisterung der Kinder.

Schulleiter Gunther Fruth und seine Stellvertreterin Iris Haschek freuten sich über den gelungenen Auftakt der Zusammenarbeit mit dem Technikhaus. Beide sehen große Chancen in Projekten dieser Art und wollen für die Zukunft die Kooperation intensivieren. Mit Eberhard Kreuzer hat TfK einen erfahrenen Fachmann aus der Glasszene, welcher mit Lehrkräften der Glasfachschule schon in Verbindung steht, um weitere Angebote dem Bereich Glastechnik auszuarbeiten. – bbz